



Über 890 Jugendliche starten ins Ausbildungsjahr bei ThyssenKrupp

Über 890 Jugendliche starten ins Ausbildungsjahr bei ThyssenKrupp. Insgesamt 890 Jugendliche starten bis einschließlich 1. September ins Ausbildungsjahr bei ThyssenKrupp. "Wir freuen uns, dass sich so viele junge Menschen für eine spannende Aufgabe bei ThyssenKrupp entschieden haben. Bei uns erleben die Auszubildenden die ganze Palette des industriellen Know Hows. Vom klassischen Stahl, über modernste Aufzugtechnologie bis hin zum Rohstoffhandel", sagte Oliver Burkhard, Personalvorstand der ThyssenKrupp AG. Bundesweit hat ThyssenKrupp derzeit über 3.200 Auszubildende. Vom Bürokaufmann über die Chemielaborantin bis hin zum Werkstoffprüfer und der Zerspanungsmechanikerin bietet ThyssenKrupp über 50 verschiedene Ausbildungsberufe an. Ganz vorne in den Top Ten der Ausbildungsberufe des Industriekonzerns liegt auch in diesem Jahr der Industriemechaniker, gefolgt vom Mechatroniker und dem Kaufmann für Groß- und Außenhandel. "Die Ausbildungsqualität kommt bei uns an erster Stelle. Sie sichert unserem Fachkräfte-Nachwuchs eine gute Perspektive und ThyssenKrupp die Innovationskraft", sagte Burkhard. In 30 Ausbildungswerkstätten und 54 Werksschulen werden die Berufsanfänger von 129 hauptberuflichen Ausbildern betreut. Um die Qualität der Ausbildung weiter zu erhöhen, investiert der Konzern fortlaufend in die Ausbildungskapazitäten. So begann beispielsweise im laufenden Geschäftsjahr die Anlagenbauparte mit dem Bau zweier neuer Ausbildungszentren an den Standorten von ThyssenKrupp Industrial Solutions in Beckum sowie ThyssenKrupp System Engineering in Lockweiler. Mit aktuell 5,4 Prozent liegt die Ausbildungsquote leicht unter dem Vorjahr (5,6 Prozent), jedoch seit Jahren auf einem konstanten Niveau. Die meisten Ausbildungsplätze entfallen nach wie vor auf Nordrhein-Westfalen. Gut 60 Prozent der Auszubildenden absolvieren hier ihre in der Regel drei Jahre dauernde Ausbildung bei verschiedenen Unternehmen des Industriekonzerns. ThyssenKrupp ist ein diversifizierter Industriekonzern mit traditionell hoher Werkstoffkompetenz und einem wachsenden Anteil an Industriegüter- und Dienstleistungsgeschäften. Rund 155.000 Mitarbeiter arbeiten in knapp 80 Ländern mit Leidenschaft und Technologie-Know-how an hochwertigen Produkten sowie intelligenten industriellen Verfahren und Dienstleistungen für nachhaltigen Fortschritt. Ihre Qualifikation und ihr Engagement sind die Basis für unseren Erfolg. ThyssenKrupp erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2013/2014 einen Umsatz von rund 41 Mrd. €. Mit unserer Ingenieurkompetenz in den Anwendungsfeldern Mechanik, Anlagenbau und Werkstoffe ermöglichen wir unseren Kunden, sich Vorteile im weltweiten Wettbewerb zu erarbeiten sowie innovative Produkte wirtschaftlich und ressourcenschonend herzustellen. Technischer Fortschritt und Innovationen sind für uns Schlüsselfaktoren, um mit der Verbundkraft des Konzerns den Entwicklungstrends auf den globalen Absatzmärkten zu folgen, auf den Zukunftsmärkten zu wachsen sowie hohe und stabile Ergebnis-, Cash- und Wertbeiträge zu erwirtschaften. Ansprechpartner: Heike Neumeister/Communications/Telefon: +49 (201) 844-563047/Telefax: +49 (201) 844-536041/E-Mail: press@thyssenkrupp.com/Internet: www.thyssenkrupp.com

Pressekontakt

ThyssenKrupp AG

45143 Essen

press@thyssenkrupp.com

Firmenkontakt

ThyssenKrupp AG

45143 Essen

press@thyssenkrupp.com

Thyssen Krupp AG ist in fünf Bereiche gegliedert: Bereich Stahl, Automobilbereich, Industriebereich, technischen Bereich und den Bereich Materialien und Service.